

hieß Herr Miese und wurde auf den Briefumschlägen Kommerzienrat genannt. Der Schreibtisch wies eine größere Anzahl von Eigentumsdokumenten auf (für fast alle Strandgrundstücke des Ortes), aber kein Bargeld. Offenbar war dieses mit zum Nordkap gereist.

Kopp hatte vom Büfett einer Zwischenstation ein Butterbrotpaket mitgenommen, und er aß eine bescheidene Mahlzeit mit einem Glase Wasser vom Küchelhahn. Der Weinkeller war mit drei eisernen Gittern versehen, die der Stahlbeißzange eine schlimme Stunde kosten würden, um hindurchzukommen. Kopp legte sich deshalb in ein Bett, wahrscheinlich das des Kommerzienrats, dessen üppige Matratzen zeigten, daß er für sich nicht dieselbe Härte wünschte, die er anderen gegenüber beliebte. Kopp schlief süß, bis der Tag durch die Spalten in den schwarzen eisernen Läden hineinsickerte. Die Stahlzange mußte hervor, um ihm frische Luft zu verschaffen.

Es war ein leichter Sommermorgen, die Luft schmeckte säuerlich, wie frische Buttermilch. Von den Beeten des Gartens kam der süßeste Rosenduft, über Lavendelhecken summten Hummeln. Es waren auch Schmetterlinge da. —

Kopp öffnete die Verandatür vorsichtig mit einem Dietrich — der Schlüssel fehlte — und ging hinaus in den Garten, um die Natur zu genießen. Er sah sich genau vor, wo er hintrat, und ganz richtig waren in den überreichen Erdbeerbeeten Alarmdrähte mit schallenden Glocken ausgespannt, und am Eingang zu den Schoten war ein Fuchseisen aufgestellt. Es war anscheinend ein äußerst sorgfältiger Besitzer.

Gegen Dienstboten wußte Kopp sich gesichert. Alle Gesindezimmer waren



... ein lebensgroßes Porträt zeigte ihn auch selbst.

ganz leer an Garderobe. Der Eigentümer pflegte offenbar seine Leute zu verabschieden, wenn er auf Reisen ging, teils um ihre Löhnung zu sparen, teils wohl auch, damit sie nicht in seiner Abwesenheit vom Obst stehlen sollten. Aller Wahrscheinlichkeit nach würde der Kommerzienrat nach seiner Heimkehr Hotelkost genießen, bis er neue Leute angenommen hatte. Die einzige Person, vor der man sich bis zum 3. August in acht nehmen mußte, konnte also nur ein Gärtnergehilfe sein; und diese Angelegenheit mußte ernstlich bedacht werden.

Vorläufig hielt Peter Kopp sich daher in einer Laube auf, auf beiden Seiten